



Ausschreibung eines Werkvertrags

Geschichte der Sektion "Methoden der qualitativen Sozialforschung" in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS).

Die Sektion "Methoden der qualitativen Sozialforschung" der DGS wurde im November 2003 vom Konzil der Deutschen Gesellschaft für Soziologie eingerichtet. Sie ist hervorgegangen aus der gleichnamigen, 1997 gegründeten DGS-Arbeitsgruppe. Die Sektion verfolgt seither vor allem drei Ziele: den kollegialen Austausch über die Bedeutung des qualitativen Paradigmas für die Soziologie und die empirische Sozialforschung; die Weiterentwicklung der Methoden sowie ihrer sozialtheoretischen und methodologischen Fundierungen; die Konsolidierung und den Ausbau der qualitativen Methodenausbildung in den Sozial- und Kulturwissenschaften.

Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens der Sektion im Jahr 2023 soll die Entwicklung der Sektion und ihrer fachpolitischen, wie methodisch/methodologischen Diskussionen und Erkenntnisse zusammengetragen und in einem Dossier veröffentlicht werden.

Hierzu vergibt die Sektion einen Werkvertrag in Höhe von 1000 EUR an eine:n Studierende:n der Soziologie. Es besteht die Möglichkeit im Rahmen dieser Tätigkeit und auf Grundlage des gesammelten Materials eine Qualifikationsarbeit vorzubereiten (Master-Arbeit).

Ihre Aufgaben

- Recherche von Materialien zur Sektionsgeschichte
- Verfassen eines Arbeitspapiers (Dossier)
- Kooperative Erstellung eines Vortrages auf der Fachtagung zum Sektionsgeburtstag voraussichtlich im Juni 2023

Wir suchen eine engagierte Person mit

- guten Kenntnissen im Bereich der Methoden der qualitativen Sozialforschung, Organisationssoziologie und/oder Disziplingeschichte,
- guten Kenntnissen im Bereich der Recherche,
- guten Kenntnissen mit MS/Office,
- schneller Auffassungsgabe und lösungsorientierter Arbeitsweise

Der Werkvertrag kann ab sofort vergeben werden. Die Auszahlung erfolgt nach Absprache, i.d.R. nach Abgabe des Werks (spätestens Juni 2023).

Die Abgabe eines Angebots sowie eines CVs wird bis zum **20. Juli 2022** erbeten an:

DGS Sektion „Methoden der qualitativen Sozialforschung“
Frau Prof. Heike Greschke über das SecureMail Portal der TU Dresden <https://securemail.tu-dresden.de> als EIN PDF-Dokument an heike.greschke@tu-dresden.de.